



STEINBACHER INFORMATION

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger vorhanden sein. Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 48

17. August 2019

Nr. 16

Wechsel im Magistrat: Brigitte Sachs geht – Walter Schütz kommt



Brigitte Sachs, Lars Knobloch, Walter Schütz

Brigitte Sachs hat ihr Mandat im Magistrat der Stadt Steinbach zum 18. August 2019 niedergelegt. Brigitte Sachs: „Nach langjähriger Magistrats-tätigkeit möchte ich altersbedingt mein Amt als Stadträtin der Stadt Steinbach abgeben. Es war eine interessante und verantwortungsvolle Auf-gabe, die mir immer viel Freude bereitet hat. Wir haben im Magistrat in Steinbach eine sehr gute Zu-sammenarbeit und ich war immer stolz darauf ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein.“ Lars Knobloch:

„Die FDP-Familie ist Brigitte Sachs sehr dankbar für ihr großes Engagement und ihre erfolgreiche Arbeit als Stadtverordnete und Stadträtin zum Wohle der Stadt Steinbach.“

Nachfolger als Stadtrat für die FDP Steinbach ist Wal-ter Schütz. Er ist Vorstandsmitglied im Steinbacher Gewerbeverein und wurde von der Stadt Steinbach im Dezember 2018 mit der Verdienstmedaille in Bronze für seine besonderen Verdienste beim Gewerbeverein ausgezeichnet. Walter Schütz: „Völlig überraschend für mich kam die Anfrage des FDP Ortsverbandes, in Person von Herrn Lars Kno-bloch, ob ich Teil des Magistrats der Stadt Stein-bach für die FDP werden wolle. Ich habe nach

kurzer Rücksprache mit meiner Frau zugesagt. Es ist für mich eine Ehre dies zu tun. Zugleich erfüllt es mich mit Stolz, als parteiloser Bürger dieses so wichtige Amt zu begleiten. Ich bin fest davon überzeugt, dass es mir gelingen wird, als partei-loses Mitglied des Magistrats eigene Akzente zu setzen und damit meinen Teil beitragen zu können die gute und gewinnbringende Arbeit der letzten Jahre fortzusetzen. Ich freue mich auf die Arbeit für unsere Stadt und ihre Bürger.“

„Die FDP-Familie ist Brigitte Sachs sehr dankbar für ihr großes Enga-gement und ihre erfolgreiche Arbeit als Stadtverordnete und Stadträtin.“

Lars Knobloch: „Wir sind sehr froh, dass wir mit Walter Schütz einen so an-erkannten und profilierten Steinbacher Bürger für die Magistratsarbeit gewin-nen konnten. Das wir als FDP Steinbach mit Walter Schütz erstmalig einen

Parteilosen in den Magistrat entsenden, zeigt wie ernst wir es mit einer stärkeren Bürgerbeteiligung meinen. Wir sind sehr sicher, dass Walter Schütz mit seiner großen beruflichen, ehrenamtlichen und menschlichen Erfahrung die Arbeit im Magistrat bereichern wird.“

FDP Ortsverband Steinbach (Taunus) christine.lenz@fdp-steinbach.de www.fdp-steinbach.de

Rauchentwicklung in Chemiebetrieb

Am Abend des 05.08. wurde die Steinbacher Feuer-wehr um kurz nach 18 Uhr zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einem Produktionsbetrieb für Spezialklebstoffe in das Steinbacher Industrie-gebiet alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Kräfte drang bereits dichter Rauch aus der Lagerhalle. Umgehend wurde das Einsatzstichwort erhöht und zusätzlich die Feuerwehr Stierstadt mit ihrer Dreh-leiter zur Einsatzstelle alarmiert. Währenddessen betreten 2 Trupps mit Atemschutz das Gebäude und erkundeten die Ursache für die Rauchentwicklung. Bei einer Produktionsmaschine fiel die Kühlung aus und der überhitzte Inhalt spritzte von der Anlage unkontrolliert umher. Dabei kochte und verdampfte das Produkt mit austretenden Kühlmittel und spritzte durch die Produktionshalle. Die Maschine wurde von den Trupps abgeschaltet und kontrolliert gekühlt, bis die Reaktion erloschen war. 2 Weitere Trupps unter Atemschutz kontrollierten das Gebäu-de. Weil der austretende Stoff zunächst nicht genau definiert werden konnte, wurden Anwohner gebeten, Türen und Fenster vorsichtshalber geschlossen zu halten. Es konnte jedoch schnell wieder Entwarnung gegeben werden, da nach der genauen Definierung der ausgetretenen Stoffe eine Gefahr für die Bürger in der Umgebung ausgeschlossen werden konnte. Parallel wurde das Gebäude mit 2 Lüftern belüftet und die automatischen Rauchabzüge in der Decke aktiviert. Die mit dem Stoff in Kontakt gekommenen Einsatzkräfte und ein Mitarbeiter des Betriebes wurden im Anschluss von Spezialkräften der Feuer-wehren aus dem Hochtaunuskreis dekontaminiert, mit frischer Kleidung ausgestattet und durch den



Rettungsdienst medizinisch betreut und untersucht. Ernsthaft Verletzt wurde bei dem Einsatz glück-licherweise niemand. Nach Beendigung der Auf-räumarbeiten wurde die Einsatzstelle der Polizei übergeben. Die Feuerwehr Steinbach rückte mit 5 Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus. Ebenfalls war die Feuerwehr Stierstadt, der Dekontaminationszug der Wehren aus Oberursel Mitte und Bommerheim, 3 Rettungswagen, ein Notarzt, mehrere Streifen der Polizei und der Kreisbrandinspektor an der Ein-satzstelle. Insgesamt waren über 60 Einsatzkräfte vor Ort. Um 21.45Uhr konnte der Einsatz beendet werden.



IHRE APOTHEKER

Unsere Angebote für September 2019

Priorin 120 Stk. **-17%**

 € 32,99
 Apoth.-VK € 39,95

Femibion Schwangerschaft 2 2 x 60 Stk. **-22%**

 € 48,99
 UVP € 63,49

ACC Akut Hustenlöser 600 mg 10 Stk. **-44%**

 € 4,99
 Listen-VK € 8,97

Dolo-Dobendan 36 Stk. **-53%**

 € 5,99
 Listen-VK € 12,97

Kytta Schmerzsalbe 100 g **-45%**

 € 8,99
 Grundpreis € 8,99/100 g
 Listen-VK € 16,48

Prospan Hustenliquid 30 x 5 ml **-42%**

 € 5,99
 Grundpreis € 3,99/100 ml
 Listen-VK € 10,40

Vigantol 1000 I.E. 100 Stk. **-36%**

 € 4,99
 Listen-VK € 7,87

Femannose N 14 Stk. **-31%**

 € 14,99
 UVP € 21,90

Doppelherz Gelenk 1200 60 Stk. **-27%**

 € 17,99
 UVP € 24,95

EvoTears Augentropfen 3 ml **-34%**

 € 12,99
 Grundpreis € 433,00/100 ml
 UVP € 19,95

Sagella HydraMed 100 ml **-28%**

 € 4,99
 Grundpreis € 4,99/100 ml
 UVP € 6,99

IHRE APOTHEKER
 Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie **3-Euro Sofortrabatt** bei einem Einkauf ab 25 Euro*
 * Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.
 Aktion gültig vom 01.09.-30.09.19
 Nur ein Gutschein pro Person.

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

- Herzog Apotheke** Herzogstr. 42 63263 Neu-Isenburg Tel.06102-368646
- City Apotheke** Frankfurter Str. 166 63263 Neu-Isenburg Tel.06102-327260
- Apotheke im FAZ** Robert-Koch-Str. 7 63263 Neu-Isenburg Tel.06102-798850
- Central Apotheke** Bahnstraße 51 61449 Steinbach Tel.06171-9161100
- Engel Apotheke** Louisenstraße 32 61348 Bad Homburg Tel.06172-22227

Ihre Apotheke © Medicline 61449 Steinbach
Unsere Angebote sind gültig im angegebenen Aktionszeitraum. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. UVP = unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller. Für alle Medikamente gilt die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Einsätze der Feuerwehr Steinbach im Juli



28.06.2019

Die Feuerwehr Steinbach wurde zu einem Verkehrsunfall alarmiert. An der Kreuzung der Eschborner und der Oberhöchstädter Str. kollidierten 21 Autos frontal. Dabei wurden 2 Personen leicht verletzt. Diese wurden durch die Feuerwehr Steinbach bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Die aus beiden Fahrzeugen austretenden Betriebsstoffe wurden mit Ölbindemittel abgestreut und aufgenommen. Für die Dauer des Einsatzes musste die Kreuzung komplett gesperrt werden. Beide Unfallfahrzeuge wurden nach der Unfalldokumentation der Polizei auf den städtischen Bauhof geschoben. Dadurch konnte die Kreuzung noch vor dem Eintreffen des Abschleppdienstes für den Verkehr wieder freigegeben werden. Im Einsatz waren 3 Fahrzeuge mit 15 Aktiven. Alarmierung: 19.20Uhr Einsatzende: 20.24Uhr

05.07.2019

In der Nacht auf Freitag musste die Feuerwehr in der Berliner Straße eine Notfalltüröffnung für den Rettungsdienst durchführen. Nachdem die Tür mit Spezialwerkzeug geöffnet wurde, konnte der Rettungsdienst zum Patienten und die Einsatzkräfte richteten die Feuerwehr die Tür wieder her. Die Einsatzstelle wurde der Polizei übergeben. 3 Fahrzeuge mit 17 Einsatzkräften rückten zum Einsatz aus. Alarmierung: 00.40Uhr Einsatzende: 01.27Uhr

07.07.2019

Der Rettungsdienst benötigte in der Herzberg Str. die Hilfe der Feuerwehr. Gemeinsam konnte der Patient mit der Trage durch das Treppenhaus zum Rettungswagen getragen werden. Ein Fahrzeug war mit 8 Mann ausgerückt. Alarmierung: 18.45Uhr Einsatzende: 19.27Uhr

24.07.2019

Gemeinsam mit der Feuerwehr Stierstadt und deren Drehleiter wurde die Feuerwehr Steinbach zu einem Brand in einem Aufzug in einem Wohnhochhaus der Herzberg Str. alarmiert. Im durch das Gebäude fahrenden Aufzug brannte Urnat, welcher bereits

vom Bewohner gelöscht werden konnte. 2 Trupps unter Atemschutz kontrollierten die Brandstelle und den Kellerbereich. Die verrauchten Stockwerke wurden durch ein Belüftungsgerät rauchfrei geblasen und alle weiteren Stockwerke des Hochhauses kontrolliert. Der durch den Brand beschädigte Aufzug wurde außer Betrieb genommen. Nachdem alle Stockwerke kontrolliert waren, konnte der Einsatz beendet und an die Polizei übergeben werden. Die Feuerwehr Steinbach rückte mit 4 Fahrzeugen und 20 Aktiven aus. Zudem waren die Feuerwehr Stierstadt ebenfalls mit 4 Fahrzeugen, der Rettungsdienst und die Polizei vor Ort. Alarmierung: 17.19Uhr Einsatzende: 18.18Uhr

26.07.2019

In der Feldbergstraße musste eine Notfalltüröffnung für den Rettungsdienst durchgeführt werden. Die Tür konnte durch den Schlüssel einer Verwandten geöffnet werden. Die Einsatzstelle wurde an den Rettungsdienst übergeben. 9 Einsatzkräfte waren mit einem Fahrzeug vor Ort. Ein weiteres Fahrzeug brach die Einsatzfahrt ab. Alarmierung: 12.56Uhr Einsatzende: 13.45

26.07.2019

Im Hessenring wurde der Feuerwehr ein herabgestürzter Ast gemeldet. Da dieser auf einem Privatgrundstück lag und keine weitere Gefahr von ihm ausging, brach die Wehr den Einsatz ab. 6 Einsatzkräfte rückten mit einem Fahrzeug aus. Alarmierung: 19.07Uhr Einsatzende: 19.22Uhr

30.07.2019

Für den Rettungsdienst musste eine Wohnungstür in einem Wohnhochhaus der Berliner Str. geöffnet werden. Die Tür wurde zügig mit Spezialwerkzeug geöffnet. So konnte dem Rettungsdienst schnell Zugang zum Patienten geschaffen werden. Dieser wurde bei der Behandlung noch von Feuerwehrsanitätern unterstützt. Parallel wurde die Tür wieder Instand gesetzt und der Rettungsdienst noch beim Transport des Patienten unterstützt. Im Einsatz waren 3 Fahrzeuge mit 17 Aktiven.

31.07.2019

Im Erdgeschoss eines Mehrparteienhauses des Hessenrings hatte ein Heimgarbrandmeldegerät ausgelöst. Die Feuerwehr öffnete die Wohnungstür gewaltfrei und kontrollierte die Wohnung. Es konnte keine Ursache für das Auslösen des Rauchmelders gefunden werden, es ist daher von einem technischen Defekt auszugehen. 11 Aktive rückten mit 2 Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus. Ein weiteres Fahrzeug stand im Gerätehaus in Bereitschaft. Alarmierung: 11.19Uhr Einsatzende: 11.49Uhr

31.07.2019

Die Feuerwehr Steinbach wurde zu zwei Ölspuren in der Niederhöchstädter Straße alarmiert. Sie befanden sich jeweils an den Kreuzungsbereichen zur Eschborner Straße und zur Sodener Straße. Die Einsatzabschnitte wurden jeweils von einem Fahrzeug abgearbeitet. Die ausgelaufenen Betriebsstoffe wurden mit Bindemittel aufgenommen und die Straße gereinigt. Der Versursacher konnte durch die Feuerwehr Eschborn ermittelt werden, die in ihrem Stadtgebiet ebenfalls wegen der Ölspur im Einsatz war. Am Kreuzungsbereich zur Sodener Straße hatte sich ebenfalls zuvor ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem bereits die Polizei vor Ort war. Hier wurde nach dem Abschleppen der beiden Fahrzeuge ebenfalls die Straße von Trümmern beseitigt. Zur Einsatzstelle rückten 15 Einsatzkräfte mit 3 Fahrzeugen aus. Alarmierung: 18.10Uhr Einsatzende: 18.47Uhr

Am 31.08.2019 findet das diesjährige Spritzenhausfest mit einer Jubiläumshow der „Fire-House-Danceband“ ab 18.00Uhr im Gerätehaus statt. Seien Sie dabei, wenn die leckersten Spritzen zubereitet und die lustigsten Auftritte aus 2 Jahrzehnten „Fire-House-Danceband“ präsentiert werden. Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Mehr Informationen zur Feuerwehr und zu den Einsätzen auch auf Facebook oder im Internet unter: www.ffw-steinbach-ts.de



TuS Steinbach – Handball Abteilung Frankreichfahrt über Himmelfahrt



Dieses Jahr ging es für die Steinbacher Delegation über das diesjährige Himmelfahrtswochenende bei traumhaften 30 Grad und Sonnenschein nach Frankreich ins wunderschöne Saint-Avertin. Zu dieser Delegation gehörten neben den vielen Mitgliedern des Kultur- und Partnerschaftsvereins auch die männliche B-Jugend und weibliche C- und B-Jugend der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten, welche sich sehr über die Möglichkeit gefreut haben, bei diesem Kulturaustausch dabei zu sein. Vor Ort wurden wir gegen 18 Uhr abends freudig empfangen. Danach wurden uns unsere Gastfamilien vorgestellt, mit denen wir darauf auch den restlichen Donnerstagabend verbrachten. Am Freitag Vormittag stand dann ein großer Wanderausflug an der Loire bei hochsommerlichem Wetter auf dem Programm. Es war ein schöner Ausflug, abgerundet mit einem leckeren Essen in einem typisch französischen Restaurant. Nach dem Mittagessen ging es weiter mit einer Schlossbesichtigung. Die Schlossführung mit Guide war sehr interessant, vor allem, da die Mitfahrer unserer Delegation, die gut Französisch sprechen konnten, den anderen die Informationen netterweise übersetzten. Abgeschlossen wurde dieser Programmtag mit dem ersten Handballspiel dieses Austausches: In einem 3 mal 15 Minuten Spiel durfte sich unsere weibliche C/B-Jugend gegen die Hausherrinnen der B- Altersklas-

se von Saint-Avertin beweisen. Auch wenn unsere Mannschaft das Spiel knapp verlor, war es ein schönes und sehenswertes Spiel gewesen. Danke auch an die tatkräftige Unterstützung aller Steinbacher, welche unsere Mannschaft von der Zuschauertribüne angefeuert haben. Der Abend trudelte dann gemächlich in den Gastfamilien aus, wobei manche Gastfamilien noch eigene kleinere Aktivitäten organisierten, welche ebenfalls sehr viel Spaß gemacht haben. Der Samstag begann etwas entspannter. Wir trafen uns etwas später als am Tag zuvor und auch das Programm war etwas lockerer gestaltet. Den Vormittag verbrachten wir dabei auf einer Bootstour bei weiterhin exzellentem Wetter. Zu Mittag organisierten die Gastfamilien der Spielerinnen und Spieler ein Picknick. Als nächstes stand ein Handballturnier zwischen Steinbach und Saint-Avertin an. Hierzu mussten wir allerdings zu einer anderen Halle laufen, da in Saint-Avertin spontan ein Qualifikationsturnier die vom Vortag bekannte Halle blockierte, welche ursprünglich eigentlich für uns bestimmt war. Aber egal, der Weg zu dieser anderen Halle war nicht all zu weit und immerhin konnten wir uns so auch noch ein paar schöne Ecken von Saint-Avertin ansehen. An der Halle angekommen dann die Überraschung: keiner da. Wir waren einfach zu schnell zur Halle gelaufen. Nach einiger Zeit trafen dann auch die Vertreter der männlichen Mannschaft von

Saint-Avertin ein. Da das spontan angesetzte Qualifikationsturnier eh schon alle Pläne unserer Gastgeber verworfen hatte, entschieden wir uns gemeinsam für drei Spiele: 1: die Steinbacher Mädchen gegen eine Auswahl bestehend aus Jungs aus Steinbach und Saint-Avertin; 2: das direkte Duell zwischen den Jungs aus Steinbach und Saint-Avertin; und abschließend ein Mixed-Fun-Turnier, bei dem wir zwei Mannschaften aus allen drei Teams zusammen gebildet hatten und mit diesen gegeneinander spielten. So nahm der Tag trotz einiger Verwirrung doch noch ein großartiges Ende. Die Kirsche auf der Torte war dann, als die Vertreter von Saint-Avertin eine Siegerehrung veranstalteten und sowohl der weiblichen C&B- als auch der männlichen B-Jugend der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten einen Pokal als Dank für die tollen Spiele überreichten. Den Abend verbrachten wir dann bei einem festlichen gemeinsamen Abendessen mit Spielern, Gastfamilien, Offiziellen der Stadt und der beiden Partnerschaftsvereine, bevor es am Sonntag gegen 9 Uhr früh wieder auf die Heimfahrt ging.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Freunden aus Saint-Avertin für dieses Himmelfahrtswochenende in Frankreich, sagen „a bientôt“ und freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn wir die Ehre haben werden, die französische Delegation hier in Steinbach empfangen zu dürfen. Jan Erhard



TuS Steinbach Wandern Einladung zum Landeswandertag 2019 (Rainrod / Schotten)

Am Sonntag, den 8. September 2019 fahren wir mit dem Bus nach Rainrod/Schotten. Treffpunkt ist um 7:15 Uhr am Freien Platz. Abfahrt ist 7:30 Uhr. Ankunft in Rainrod ist um 9:00 Uhr vorgesehen mit Begrüßung und Start der diversen Wanderungen. Die Fahrtkosten betragen Euro 15,- pro Teilnehmer bei Vollauslastung (sonst etwas mehr). Witterungsgerechte Wanderkleidung mit festem Schuhwerk sowie Wanderverpflegung (im

Tagesrucksack) je nach Eigenbedarf. An einer Kontrollstelle am Rande des Stausees werden Kalorienverlust-Ergänzungsmittel angeboten. TuS-Mitglieder und Gäste melden sich bitte mündlich, telefonisch oder schriftlich (auch per E-Mail möglich) in der TuS Geschäftsstelle (Tel: 9824184) oder bei Jochem (Tel: 71130) spätestens bis zum 26. August 2019 (Anmeldung über www.tus-steinbach.de/ wandern ist ebenfalls möglich).

Dieser Landeswandertag des HTV (Hessischer Turnverband) wird vom TV Rainrod ausgerichtet. Derartige Veranstaltungen stehen in erster Linie unter dem Gesichtspunkt des sich Kennenlernens aktiver Wanderinnen und Wanderer innerhalb des Hessischen Turnverbandes und dabei sich auch über neue interessante Wanderziele auszutauschen. Es macht Spaß und stärkt Herz, Leib und Seele.

TuS Steinbach Wandern Einladung zur Zusatzwanderung 2019 (Alzey) am Sonntag, 1. September 2019 31. Weinbergshäuschen-Wanderung, in der rheinhessischen Toscana

Weinbergshäuschen-Wanderung - Wo die Fahne hängt, wird ausgeschänkt! Um dem Zerfall der historischen Weinbergshäuser entgegenzuwirken, hatte der Altstadtverein 1989 die jährliche Alzeyer Weinbergshäuschen-Wanderung ins Leben gerufen. Seitdem hat sich diese Veranstaltung zu einem der beliebtesten Weinfeste Rheinheßens entwickelt. Gäste aus Nah und Fern besuchen gerne diese Wanderung, in der man je nach Zeit und Kondition seine Wanderstrecken - 10 bis 20 Kilometer - zwischen Alzey und den Vororten Heimersheim und Weinheim selbst wählen und sich an historischen und neuen Alzeyer Weinbergshäuschen mit hervorragenden Weinen der Ortslagen

und den verschiedensten Speisen und Spezialitäten unserer Landschaft verwöhnen lassen kann. Von 11 bis 18 Uhr werden wir an mehr als 20 Weinbergshäusern von Mitgliedern des Altstadtvereins, sowie von heimischen Winzern bewirtet. Darüber hinaus bereichern verschiedene Musikgruppen unsere Veranstaltung und neben gutem Essen und Trinken und wunderschönen Ausblicken auf die rheinhessische Landschaft können an diesem Tag auch die Kunstwerke des Alzeyer „Kunst- und Kulturwanderweges“ in den Weinbergen besucht/besichtigt/bewundert werden. Treffpunkt ist am Sonntag, den 1. September 2019 um 8:38 Uhr am S-Bahnstation

Weißkirchen/Steinbach Richtung Frankfurt oder mit dem Bus um 10:00 Uhr am Freien Platz. TuS-Mitglieder und Gäste melden sich bitte mündlich, telefonisch (Jochem Tel: 71130 oder TuS-Geschäftsstelle Tel: 9824184) oder per E-Mail (j.entzeroth@web.de oder geschaeftsstelle@tus-steinbach.de) bis spätestens 19. August 2019 an. Ausrüstung: Witterungsgerechte Wanderkleidung mit festem Schuhwerk aber keine Wanderverpflegung nötig, wenn man die Möglichkeit nutzen will an mehr als 20 Weinbergshäuschen etwas zu sich zu nehmen und Wein zu probieren. Kosten: ÖPNV bei 15 Teilnehmern etwa Euro 18,- oder Bus (Preis wird nachgereicht).

VORWERK

Jörg Eckert

Ihr Kundenberater vor Ort
Mobil: 0173 2609958
Tel.: 06196 46296
E-Mail:
joerg.eckert@kobold-kundenberater.de

Kostenlose Durchsicht Ihres
VORWERK-Staubsaugers

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Das zweite Halbjahr in der Sozialen Stadt: Feste werfen ihre Schatten voraus – zahlreiche AGs laden ein

Das größte Fest in der Sozialen Stadt in diesem Jahr rückt näher. Viele Akteurinnen, Vereine und Institutionen sind im Boot. Steinbacher Frauen laden die ganze Bevölkerung am Sonntag, den 15. September ein zum interkulturellen Feiern. Ab 14 Uhr wird die Untergasse wieder zum fröhlich-gemütlichen Treffpunkt und zur Flaniermeile. Zahlreiche Stände reihen sich aneinander zum Entdecken, Informieren und Mitmachen. Ein buntes Bühnenprogramm sorgt für Augen- und Ohrenschaus. Auch alle Kinder kommen voll auf ihre Kosten und natürlich fehlt es nicht an Leckereien für den Gaumen, bei denen sich so mancher Austausch genießen lässt.

Am Freitag, den 27. September, 14:30 Uhr präsentiert die Jugend zusammen mit dem FSV und der TuS den ersten „Bolzplatz-Cup“ auf dem Bolzplatz Süd mit Siegerehrung. Mannschaften melden sich zuvor übers Stadtteilbüro an. In der kommenden Ausgabe dazu genaue Infos!

Das dritte große Fest in zweiten Halbjahr ist das Fest des Heiligen Abends mit „Weihnachten – anders!“... aber bis dahin ist ja

noch lange hin! Derzeit genießen wir die hellen Tage.

Auszugsweise nun ein paar Infos aus der Sozialen Stadt. Seien Sie herzlich zu den Angeboten eingeladen. Die Akteurinnen und Akteure freuen sich auf Ihr Kommen, Mitmachen und Dabeisein!

Die Frauengruppe „time for us“, die die Frauenfeste ins Leben rief, trifft sich nach den Sommerferien wieder mittwochs von 9-11 Uhr im Raum Pijnacker im Bürgerhaus und freut sich auf weitere Frauen jeden Alters und aller Kulturen, um sich bei gemeinsamem Frühstück auszutauschen.

Die „Näherwerkstatt“ findet sich freitags von 15-17 Uhr im Stadtteilbüro zusammen: Nähen, Häkeln, Stricken, Basteln... Kreativität und Miteinander leben, kultur-, sprach- und altersunabhängig ist deren Motto.

Die AG „Steinbach blüht“ trifft sich in den ungeraden Wochen immer mittwochs um 18 Uhr (der nächste Termin ist der 28.8.) auf dem Schulvorplatz der Geschwister-Scholl-Schule zum gemeinsamen Gärtnern an den Beeten, die die AG angelegt hat.

In den geraden Wochen lädt der „Mittagstisch“ montags (die nächsten Termine



Feiern auf der Untergasse in 2018

Foto: Bärbel Andresen

sind am 19.8. und 2.9.) zum gemeinsamen Kochen und Essen ein. Miteinander, darum geht es und macht viel Freude. Anmeldung bitte bis Donnerstag zuvor unter Telefon (0 61 71) 98 19 36 oder per E-Mail an Mittagstisch-Steinbach@web.de. Die Fahrradwerkstatt im Stadtteilbüro ist immer freitags von 17-19 Uhr geöffnet. Wer Hilfe zur Selbsthilfe bei seinem Fahrrad sucht, dabei viele nette Menschen treffen und dabei noch mit einem Tee verwöhnt werden möchte, ist hier genau richtig. Gerne werden auch immer wieder gut erhaltene Fahrräder als Spende angenommen.

Die Jugend plant derzeit den Bolzplatz-Cup, s. o. In den Herbstferien ist das nächste Event, mehr Infos demnächst. Alle vierzehn Tage freitags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr tanzt „Cypher 449“ im Saal von St. Bonifatius mit Masumi und Franky, die alle interessierten Jugendlichen und junge Erwachsene einladen zu kommen und mitzumachen. Das kostenlose Tanzangebot findet wieder am 13.9., 27.9., 11.10. ... usw. alle vierzehn Tage statt.

Die Mädchengruppe „JuSt girls“ trifft sich jeden dritten Donnerstag im Monat im Stadtteilbüro von 16 Uhr bis 18 Uhr (der nächste Termin ist der 19. September). Mädchen im Alter zwischen 10 und 13 Jahren sind herzlich eingeladen zu kommen, miteinander Spaß zu haben, Ideen zu entwickeln und gemeinsam mit den Jugendgruppenleiterinnen umzusetzen.

Steinbacherinnen und Steinbacher aller Altersgruppen begeistern immer wieder durch ihr großes Engagement und ihre Freude am Miteinander. ...wenn Sie ein Anliegen haben oder sich beteiligen möchten? Das Quartiersmanagement hat Sprechstunde dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr. Aber gerne nutzen Sie immer auch die offene Tür des Stadtteilbüros oder Sie rufen an und vereinbaren einen Termin.

Kontakt:
Bärbel Andresen
Quartiersmanagement
Wiesenstraße 6
Telefon: (0 61 71) 2 07 84 40
E-Mail: andresen@caritas-hochtaunus.de



Tanzen und Einweihung feiern mit Cypher 449

Foto: Bärbel Andresen

AG „Steinbach blüht“: Begeisterung über Insektenvielfalt auf den naturnahen Flächen



Foto: Caroline Bechthold

Auf den Grünflächen der AG „Steinbach blüht“ summt und brummt es. Die unterschiedlichsten Insekten tummeln sich insbesondere auf den beiden großen Flächen: dem Wildstaudenbeet auf dem Platz vor der Geschwister-Scholl-Schule und der Wildblumenwiese am Grünen Weg.

Mitglieder der AG „Steinbach blüht“ haben jetzt einmal näher hingeschaut und waren begeistert über die Vielfalt, die sich hier in so kurzer Zeit eingestellt hat. Allein auf dem kleinen Wiesenstück am Grünen Weg waren 60 verschiedene, auch seltene Arten zu entdecken: Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge, Käfer und viele andere mehr.

Unterstützung bei der Bestimmung der Insekten leistete der Kronberger Hobby-Insektenkundler Klaus Dühr, der großes Lob für die Arbeit der AG fand. Seine eigenen Beobachtungen am Grünen Weg hat er übrigens im Internet auf der Plattform „Naturgucker“ eingestellt. Sie sind unter der Adresse <https://www.naturgucker.de/?gebiet=-2098045676> zu finden.

Die AG „Steinbach blüht“ ist eine Gruppe der Sozialen Stadt. Wir legen naturnahe öffentliche Flächen mit heimischen Wildpflanzen an, die schön aussehen, pflegeleicht sind und die Tierwelt, insbesondere Insekten, fördern. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch (ungerade Kalenderwochen) um



Foto: Klaus Dühr

18 Uhr auf dem Platz vor der Geschwister-Scholl-Schule, um unsere Beete zu pflegen, uns auszutauschen und zu planen. Wer uns unterstützen möchte, ob regelmäßig oder punktuell, ist herzlich eingeladen, dazukommen! Auch wenn Sie Fragen zu

unserer Arbeit haben oder in Ihrem eigenen Umfeld Insekten fördern möchten, können Sie sich gerne an uns wenden. Kontakt per E-Mail an steinbach-blueht@posteo.de oder über das Stadtteilbüro unter Telefon (0 61 71) 2 07 84 40.



Fotos: Caroline Bechthold

Sommer-Grillfest für Seniorinnen und Senioren am 21. August 2019

Am Mittwoch, 21. August 2019, findet um 16.00 Uhr das Sommer-Grillfest für Seniorinnen und Senioren auf dem Saint-Avertin-Platz vor dem Bürgerhaus, Untergasse 36 in Steinbach (Taunus) statt.

Die Stadt Steinbach (Taunus) bietet hierbei allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit, sich in größerer Runde zu treffen und bei Gegrilltem sowie einem Glas Apfelwein oder Bier zu plaudern. Zur geselligen Stimmung trägt Herr Thomas Richter mit Musik und Gesang bei.

An diesem Nachmittag wird Sie Herr Bürgermeister Steffen Bonk zum ersten Mal begrüßen, einen kurzen Überblick über aktuelle Themen in Steinbach (Taunus) geben und im Anschluss verweilen, um Ihre Fragen persönlich zu beantworten.

Die Stadt Steinbach (Taunus) lädt zum Grillen ein. Die Getränke werden gegen kleines Entgelt ausgeschrieben.

Weitere Informationen sind beim Hauptamt des Steinbacher Rathauses, Frau Simone Färber, Telefon (0 61 71) 70 00 14, erhältlich.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Angebot der städtischen Wirtschaftsförderung: Nächster Termin am Donnerstag, 5. September

Die städtische Wirtschaftsförderung bietet in Kooperation mit dem Kelheimer Verein zur Förderung von Existenzgründungen Gründern und Jungunternehmern kostenfrei und auf gemeinnütziger Basis Unterstützung bei Fragen rund um die Unternehmensgründung und -führung an. In den sogenannten Orientierungsgesprächen werden vor allem Fragen zur Tragfähigkeit der Unternehmensidee und zum Marketing beantwortet.

Existenzgründung ein Erfolg wird. Dieses Angebot ist eine ideale Ergänzung zur bestehenden Wirtschaftsförderung der Stadt, so Bürgermeister Steffen Bonk.

Die Orientierungsgespräche werden ab September den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung angepasst und finden dann jeweils am ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr im Steinbacher Rathaus, Gartenstraße 20 statt. Die nächsten Termine sind am: 5. September, 10. Oktober (wegen dem Feiertag am 3. Oktober eine Woche später), 7. November und 5. Dezember 2019.

Interessierte können vorab bei der städtischen Wirtschaftsförderung einen Termin für ein Orientierungsgespräch unter Telefon (0 61 71) 70 00 12 oder per E-Mail an nicole.gruber@stadt-steinbach.de vereinbaren.

Ein Vorstandsmitglied des Vereins wird die Gespräche in Steinbach führen und mit seinem Know-how und reichlich praktischer Erfahrung die Jungunternehmer unterstützen.

„Der Verein bietet mit seiner Unterstützung an Wissen und Erfahrung eine gute Starthilfe für Jungunternehmen, damit die

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung am Dienstag, 6. August 2019

Aufgrund der Trauerfeier von Ehrenbürgermeister Walter Herbst öffnet die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) am Dienstag, 6. August 2019 erst ab 15.00 Uhr.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung sind:

	Einwohnerservice / Bürgerbüro	übrige Verwaltung
Montag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 16.00 Uhr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr – 18.00 Uhr	13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr 13.00 Uhr – 16.00 Uhr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag	07.00 Uhr – 12.00 Uhr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr	geschlossen

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Sommerfest brücke

Es ist wieder soweit – das Sommerfest der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ steht vor der Tür.

Am 25. August findet das schon traditionelle jährliche Sommerfest um 15 Uhr in der Kleingartenanlage „Im Wingert“ statt. Hierzu laden wir ganz herzlich alle Mitglieder und Freunde der brücke ein. Über einen selbstgebackenen Kuchen, einen zubereiteten Salat oder eine kleine freiwillige Geldspende für Getränke und Grillgut würden wir uns sehr freuen.

gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolltore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

So hoffen wir nun auf sonniges Wetter und zahlreiche Gäste mit guter Laune, um

30 Jahre Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 • 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
Siemensstraße 13 - 15 • 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06 171-74071 • www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Marianne Funk feierte ihren 80. Geburtstag



Von links: Gerhard Funk, Jubilarin Marianne Funk und Bürgermeister Steffen Bonk

Foto: Christin Zinaleske

Am 5. August 1939 wurde Marianne Funk in Frankfurt am Main geboren. Die rüstige Rentnerin, die gerne ins Fitnessstudio geht, ist vor 53 Jahren zusammen mit ihrem Mann nach Steinbach gezogen. Durch ihre Urlaube hat das Paar, welches eine

Tochter, einen Sohn und zwei Enkelkinder hat, viele Länder kennengelernt. Noch heute ist das Reisen eine große Leidenschaft und so steht in Kürze eine weitere Kreuzfahrt nach Norwegen und Irland auf dem Programm.

Zum Ehrentag hat Bürgermeister Steffen Bonk die Jubilarin zu Hause besucht und ihr die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) überbracht. Wir wünschen Marianne Funk noch viele gesunde und glückliche Jahre in Steinbach.

Ortseingangsschilder und Straßenbanner werben für Erzieherinnen und Erzieher

Ende Juni stellten der heutige Bürgermeister Steffen Bonk, damals noch in seiner Funktion als Hauptamtsleiter, und Erster Stadtrat Lars Knobloch ein umfangreiches Maßnahmenpaket für die Gewinnung von pädagogischen Fachkräften für die Kindertagesstätten vor. Unter dem Motto „Kita-Fachkraft: Wir suchen Dich!“ wirbt die Stadt Steinbach (Taunus) durch verschiedene Maßnahmen um Fachkräfte. Zwei Bestrebungen dieses Maßnahmenpakets sind nun deutlich in Steinbach sichtbar. An allen vier Ortseingängen sind Schilder angebracht und zwei Straßenbanner hängen zusätzlich an zwei Punkten über der Bahnstraße, der Durchfahrtsstraße von

Steinbach, um auf die Stadtverwaltung als Arbeitgeber aufmerksam zu machen. Diese Maßnahmen werden täglich von rund 16.000 durchfahrenden Fahrzeugen gesehen. Zudem gibt es am 31. August 2019 erstmalig einen sogenannten Bewerbertag, an dem sich die städtischen Einrichtungen interessierten Fachkräften, Quereinsteigern und Praktikanten vorstellen können. Die städtische Öffentlichkeitsarbeit hat hierzu einen Flyer entwickelt, den die Verwaltung über Hessen hinaus an pädagogischen Fachschulen verteilt hat. Außerdem werden die Stellenausschreibungen zukünftig im angepassten Layout auf der städtischen Homepage erscheinen.

Zusätzlich zu diesen Maßnahmen beinhaltet das Paket noch ein RMV-Job-Ticket, welches auch außerhalb der Dienstzeit privat genutzt werden kann und die Bereitstellung einer preisgünstigen Wohnung für Quereinsteiger, um den Arbeitsplatzwechsel bei dem angespannten Wohnungsmarkt zu ermöglichen. Zudem erhalten die Kolleginnen und Kollegen aus dem pädagogischen Bereich seit 1. Juli eine persönliche Zulage in Höhe von 100 Euro bei einer Vollzeitstelle. „Wir sind sehr froh, ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt zu haben und hoffen, damit geeignetes Personal gewinnen zu können“, so Bonk und Knobloch bei der Besichtigung der Ortseingangsschilder.



Von links: Bürgermeister Steffen Bonk und Erster Stadtrat Lars Knobloch

Foto: Nicole Gruber

13. Jazz Wanderung in Hofheim am Taunus

– Jazzfans der TuS waren mit dabei

Wanderbericht zur Wanderung der TuS-Sparte Freude und Fitness und Wandern am Sonntag, 04. August 2019

Leider konnte der Wanderwart der TuS Steinbach 1885 e.V. nicht mit von der Partie sein aber in der Wandersparte der TuS sind durch langjähriges Wandern mit der TuS, so gut geschulte Wanderfreunde*innen, dass die Übernahme der Leitung ohne Probleme von statten ging. Danke dafür an Gerda, die die zunächst vermeintlich unlösbare Aufgabe ohne Probleme hervorragend gelöst hat. Und das hatte Gerda zu berichten: Ich war noch nie so früh an der S-Bahnstation wie am Sonntag, derweil mir Jochem die Verantwortung und Leitung der Gruppe übertragen hat, denn er weilte wandermäßig im Saarland. Ich hätte leicht noch die vorherige Bahn erreicht. Weil ich ja das Gruppenticket für alle ziehen sollte, war ich sehr früh! Kurz vor Reisebeginn waren wir gerade mal 4 Ausflügler, die ein Ticket brauchten und Birgit, sie hat eine Fahrkarte.

Jetzt also los. Laut Jochem sollten in Hofheim im Alten Wasserschloss noch weitere Steinbacher zu uns stoßen, ich bin gespannt. Es begrüßte uns die Phoenix Brassband mit ihrer Tänzerin, und nach einem Schluck lauwarmem Sekt sah die Welt sommerlich schön aus. Es fing an zu wuseln und siehe da, etliche bekannte Gesichter tauchten im Wasserschloss auf, es wurden bis zum Gruppenfoto 17 wandernde Steinbacher gezählt, die alle voller Tatendrang auf den Startschuss warteten. Jetzt gings endlich los.

Unter dem Motto „Links enuff unn rechts enunner“ machten wir uns auf den Weg durch Hofheim und dann ab in den schattigen Wald, am Schwarzbach entlang bis zur



1. Station: Brunch am Waldlehrgarten mit den Jazz Bären aus Offheim.
2. Station: Apéro an der Hammermühle, mit Clivia Christina et Les Copains
3. Station: Barbecue am Reiterhof, mit Rudi Richard's Rambling Racons
4. Station: Wald-Café, mit Dieter Kociemba

Dabei konnte Jede/r nach Lust und Laune entweder Verweilen, dabei jazzige Musik hören und, last but not least, Essen und Trinken was das Herz begehrt. Immer wieder trafen wir an den verschiedenen Ständen auf Steinbacher, die mit großem „Hallo“ begrüßt wurden.

Wir waren recht flott unterwegs, denn nur so war gewährleistet, dass wir von der Bratwurst im knackigen Brötchen, der Suppe oder dem leckeren Kirsch-Streuselkuchen etwas abbekamen.

Wir hatten viel Spaß, ob bei der Bahnfahrt, bei den einzelnen Wanderstationen, und sogar im sonnigen Hof des Alten Wasserschlosses beim Abschlusskonzert – Jam Session – der Hofheimer Bigband. Wir 4 Gruppenkartennutzer konnten uns so schwer von unserem Schwalbacher Mitwanderer trennen, so dass wir ihn noch bis Rödelheim per S-Bahn begleiteten. Auch wir 4 Übriggebliebenen hatten noch lange keine Lust auf Abschied. Es ergab sich, dass wir mit einem Abschiedstrunk in einem Steinbacher Lokal den ereignisreichen Tag ausklingen ließen.

Bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt auf zur 14. Jazz Wanderung in Hofheim“ und die Jazzfans der TuS-Wandersparte werden sicher wieder mit dabei sein. Gerda Zecha



AUTO-SCHEPP KFZ-REPARATUREN ALLE FABRIKATE
Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
0 61 71-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

Jatho
Rechtsanwälte und Notar
Boris Jatho
Rechtsanwalt und Notar
Klaus-Uwe Jatho
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
Tel.: 0 61 71-750 01, Fax: 0 61 71-8 60 47,
E-Mail: info@rae-jatho.de
www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

weru
Fenster und Türen fürs Leben

SCHÖN SICHER

SCHÖN WARM

SCHÖN STARK

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
Fenster? WERU.

Hier erhältlich:
KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 061 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de
www.weru.de

Park+Ride Parkplatz Steinbach, Buslinie 91 und der 252er – SPD vor Ort



Am Freitagnachmittag voriger Woche trafen sich rund 30 SPD-Stadtparlamentarier aus Oberursel und Steinbach sowie Parteimitglieder und Bürger, um sich am S-Bahnhof Oberursel Weißkirchen/Steinbach über konkrete Verbesserungsmöglichkeiten und die Kooperation bei den Themen ÖPNV, Mobilität und Verkehr auszutauschen. Ein verändertes Verkehrsverhalten und verstärkte Anforderungen an den Klimaschutz bedürfen neuer Lösungen.

Oberursels Bürgermeister Hans-Georg Brum betonte den Hintergrund des Termins: „Beim Thema Verkehr gibt es keine Grenzen. Lösungen können nur interkommunal gefunden werden. Die verschiedenen Verkehrsformen müssen vernetzt angeboten werden und für die Akzeptanz kommt vor allem auf die Taktung und die Tarife im öffentlichen Personennahverkehr an.“ Dabei stellte der Steinbacher SPD-Vorsitzende und Mitglied des Kreistages Moritz Kletzka zunächst heraus, dass es ein vorrangiges Ziel sei, Bürgern aus beiden Gemeinden den Weg zum Bahnhof zu erleichtern und dies am besten mit Bus und Fahrrad, was aus ökologischen Gründen vorzuziehen sei. Er wisse zwar, dass es morgens ab 8 Uhr bereits schwierig werde, noch einen der rund 120 Parkplätze auf dem Park & Ride-Platz zu bekommen und die SPD möchte sich auch hier um Abhilfe bemühen. „Nichtsdestotrotz möchten wir

zunehmend erreichen, dass die Bürgerinnen und Bürger überhaupt nicht in ihr Auto steigen müssen. Dazu braucht es eine bessere Gebietsabdeckung und Frequenz der Busse, um zum Bahnhof und von dort weiter zu kommen. Darüber hinaus sind wirklich sichere Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof selbst notwendig“, so Kletzka, der auch Fraktionsvize im Stadtparlament ist. Dass die aktuellen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder nicht adäquat sind, darauf wiesen mehrere Teilnehmer der Gruppe hin. Einer Bürgerin wurden bereits zwei Fahrräder gestohlen, zum einen da der alte Fahrradabstellplatz schlecht einsehbar ist und zum anderen, da die vorhandenen Abstellmöglichkeiten instabil und daher extrem leicht zu manipulieren sind. Dazu sagte die Vorsitzende der Oberurseler SPD, Antje Runge, dass sie sich freue, dass die Fahrradboxen, die bald auf der Oberurseler Seite des S-Bahnhofs montiert werden, ein erster Schritt seien. „Nur wer sein Fahrrad am Bahnhof sicher weiß, wird dieses in Kombination mit der Bahn als Alternative zum Auto nutzen. Eine günstige Möglichkeit sind einbetonierte Bügel, an die man das Fahrrad mit dem Rahmen anschließen kann oder auch doppelstöckige Fahrradabstellplätze“, so Runge. Sie ergänzt: „Nicht zu vergessen sind öffentlich zugängliche Elektrolade-

stationen, sowohl für E-Bikes als auch für Elektroautos. Die Strategien zur Verkehrswege müssen neu gedacht werden und nachhaltige Energieträger einbeziehen. Das ist eine unverzichtbare Voraussetzung für die Verbesserung der Lebensqualität.“ Die Gruppe besichtigte auch den Steinbacher Park & Ride-Platz sowie die angrenzende Freifläche, welche zu Oberursel gehört und auf welcher momentan Erde, Schutt und Container gelagert werden. „40 bis 50 Plätze könnte man auf dem vorderen Teil des Grundstücks schon schaffen“, betonte Brum. Allerdings wäre dies nicht kurzfristig machbar. „Wir werden das in den Bauausschuss bringen“, sicherte Brum den Anwesenden zu. Dass die Stadt Steinbach sich jedoch vermutlich um die Finanzierung kümmern müsse, machte Dr. Eggert Winter, der Fraktionsvorsitzende der SPD Oberursel, klar: „Wir werden hier nicht mit eigenem Geld helfen können. Eine Bewirtschaftung des Platzes wie am Oberurseler Bahnhof ist wohl notwendig.“

„Darüber hinaus müssen wir uns Gedanken machen, wie man verhindert, dass der Parkplatz zukünftig von Zupendlern des neuen Gewerbegebietes genutzt wird. Die Firmen des neuen Gebietes müssten auf jeden Fall ausreichend Parkplätze für Arbeitnehmer und Kunden zur Verfügung stellen, damit sich die Situation nicht noch weiter verschlechtert“, so der Steinbacher

SPD-Fraktionsvorsitzende Jürgen Galinski. Am Ende des Rundgangs tauschten sich die Teilnehmer zu den Themen Busse und der Verbindung von Steinbach und Oberursel aus.

Dabei verwies SPD-Chef Kletzka darauf, dass der 91er Bus ein Drittel des Stadtgebietes überhaupt nicht abdeckt. „Wir streben kleinere Busse an, die auch durch Steinbachs Gassen passen. Am besten mit E-Antrieb.“ Darüber hinaus ist es das mittel- bis langfristige Ziel der Steinbacher Sozialdemokraten, dass in der Rushhour der 91er häufiger fährt und jeder gut mit dem Bus zum Bahnhof gelangt.

Diese Vorhaben müsse angegangen werden, ebenso wie der Punkt, dass die Linie 252 nur unregelmäßig zwischen Oberursel und Steinbach fahre, was gerade vielen älteren Steinbachern, bspw. das Wahrnehmen von Facharztterminen in Oberursel erschwere. „Das brennt vielen in Steinbach unter den Nägeln“, so Fraktionschef Galinski, der zudem ankündigte, dass die FDP/SPD-Koalition im Steinbacher Stadtparlament einen entsprechenden Antrag zur Verbesserung dieser Situation einbringen werde. Insbesondere wenn ab 2020 das Seniorenticket für Bürgerinnen und Bürger ab 65 nutzbar wird, müssten die Busverbindungen so sein, dass sie auch den konkreten Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger entsprechen.



Bürgermeister unterwegs mit der Schutzfrau vor Ort



Von links: Tatjana Wald, Günter Stasch, Hauptkommissarin Katja Jokiel-Gondek und Bürgermeister Steffen Bonk vor dem Rathaus
Foto: Nicole Gruber

Am 6. August 2019 trafen sich Bürgermeister Steffen Bonk und die Schutzfrau vor Ort, Frau Katja Jokiel-Gondek, zur monatlichen Sprechstunde. Dieses Mal hielt Jokiel-Gondek die Sprechstunde nicht im Rathaus ab, sondern ging mit Bonk durch Steinbachs Straßen. Sie suchten das offene Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern und schauten sich einige Wege an, um heraus zu finden, was zu den Themen Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr verbessert werden kann.

Anregungen der Bürgerinnen und Bürger waren unter anderem mehr Straßenlaternen, die Gehwege, das Thema Hunde und ihre möglichen Gefahren sowie parkende Autos und zu schnelle Radfahrer. Die Einrichtung „Schutzmann vor Ort“ gibt es seit März 2015 in Steinbach (Taunus), die als erste Kommune im Hochtaunuskreis an diesem Programm teilnahm. Inzwischen wird die Sprechstunde zweimal im Monat von Hauptkommissarin Katja Jokiel-Gondek, der Schutzfrau vor Ort, im Steinbacher Rathaus abgehalten. Die Bürgerinnen und Bürger können mit ihren Anliegen und Fragen kommen und

finden in Katja Jokiel-Gondek eine Polizistin vor Ort in ihrer Stadt. Ihr Fachwissen als Hauptkommissarin kann bei Einzelschicksalen oft schnelle Hilfestellung leisten. Spezifischere Themen leitet Sie an ihre Kollegen und die zuständigen Ermittlungsbehörden weiter. Von Körperverletzungen, Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ruhestörung, Häuslicher Gewalt bis hin zu Vandalismus sind die Anliegen vielfältig die an Jokiel-Gondek herangetragen werden. Zwei bis fünf Bürgerinnen und Bürger suchen das Gespräch mit der Hauptkommissarin in den jeweiligen Sprechstunden. „Dies ist eine verhältnismäßig kleine Anzahl an Besuchern und ein Indiz, das sich die Steinbacherinnen und Steinbacher sicher in unserer Stadt fühlen“, so Bürgermeister Steffen Bonk.

Die Sprechzeiten werden zukünftig den Öffnungszeiten der Steinbacher Verwaltung angepasst und von dienstagsvormittags auf den Nachmittag von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr verlegt. An jedem 1. und 3. Dienstag im Monat ist die Hauptkommissarin im Bürgerbüro anzutreffen. Nächster Termin ist der 20. August 2019.



FDP-Senioren – Fahrt nach Ötigheim



Bei angenehmen Sommertemperaturen kam unser Erster Stadtrat Lars Knobloch mit Familie und Hund, um uns eine gute Fahrt und ein schönes Konzerterlebnis zu wünschen. Die Stimmung im Bus war toll, alle waren voller Vorfreude. So ging es die 168 km im Bus bei Piccolo & anderen Getränken pünktlich los. In Ötigheim, der ältesten & größten Freilichtbühne Deutschlands angekommen, war noch Zeit, uns zu

stärken. Dann war es soweit: Bei ausverkauftem Haus wurden wir von einem gut vorbereiteten Moderator durch den Abend geleitet. Mit Melodien von Walzer bis Csardas wurde unsere Stimmung angeheizt. Die Chöre mit Orchester, das Ballett sowie vier Solisten gaben uns das Gefühl, in eine andere Welt einzutauchen. Am Ende der Veranstaltung wurden wir mit einem Feuerwerk verzaubert. Alle Musikliebhaber ka-

men, noch völlig beschwingt von der Musik, im Walzerschritt zum Bus. So konnten wir unsere Heimfahrt antreten. Mit auf unserer FDP-Seniorenfahrt waren auch Kollegen anderer Parteien. Was mir zeigt, wie Musik verbindet. Schön, wenn alle zusammen einen tollen Tag erleben. Am Freitag, den 30. August 2019 um 14:30 Uhr sind alle Interessierten zum nächsten Senioren-Kaffee eingeladen.
Claudia Witte

Es gab 'ne Anspach-Gasse im Dörfchen

Eine interessante Feststellung: Ruth Rahmel in: Die Kirchen in Steinbach/Taunus: „In Steinbach ist Jacob Anspach als Schultheiß von der Herrschaft eingesetzt worden. Er dürfte damals ein größeres Gut in der heutigen Schwanengasse, die in einer Karte von 1811 noch Anspach-Gasse hieß, bewirtschaftet haben, wahrscheinlich ein Besoldungsgut...“ In der Chronik (1988) von Dr. Fritz Krause ist unter „Schultheißen, bzw. Bürgermeister in Steinbach“ der genannte Schultheiß mit 1600/1618 angegeben. Laut Chronik von Dr. Krause gab es im Jahr 1612 103 Einwohner. Die Schultheißenzeit von Jacob Anspach war unter der Herrschaft der Grafen von Hanau-Münzenberg (1578 bis 1736).

Nachruf für Walter Herbst

Eine Persönlichkeit, ein wahrer Heimatfreund, ist von uns gegangen. Wir denken zurück, was der Ehrenbürgermeister und Ehrenbürger dieser Stadt tat. Es soll hier all das nicht aufgeführt werden, was er für Steinbach getan hat. Wir wissen es. Walter Herbst hat seinen Platz in der Geschichte Steinbachs eingenommen. Sein Tun und Wirken bleibt bei den Steinbachern in Erinnerung.
Hans Pulver

**Herzliche Einladung
Senioren-Kaffeenachmittag**
mit selbstgebackenem Kuchen,
Kaffee, Tee und kühlen Getränken
Freitag, 30. August 2019 um 14:30 Uhr
Seniorenwohnanlage Kronberger Straße
Was ist ein Ehrenamt? Was heißt es eigentlich, im Ehrenamt tätig zu sein? Rolf Geyer stellt das Ehrenamt vor und beantwortet auch Ihre Fragen. Und wie immer werden wir anschließend ein paar Runden Bingo spielen. Wir freuen uns auf Sie!
Freie Demokraten

meier
malermmeister
Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten
Peter Meier Malermeister • Eschborner Str. 30 • 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 • Fax: 06171 - 86 354 • Handy 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

FDP-Ferienfraktion - Taubenzehnter II



Trotz Rekordtemperaturen von 41,5°C waren bei der FDP-Ferienfraktion am 25. Juli 2019 viele Interessierte gekommen, insbesondere junge Familien, die sich über die geplanten Grundstücke informieren wollten. Fraktionsvorsitzende Astrid Gemke begrüßte die Gäste und gab gleich das Wort an den Ersten Stadtrat Lars Knobloch weiter. Lars Knobloch informierte ausführlich über die Bauabschnitte eins und zwei des Bau-

wird die Stadt Steinbach in den nächsten Wochen erwerben. Wie geht es dann weiter? Dazu wird sich die Politik in den nächsten Monaten Gedanken machen. Möglich ist eine Bebauung wie in den Bauabschnitten eins und zwei und zum Abschluss in Richtung Eschborner Straße ein größerer Baukörper. Nach der politischen Entscheidung dauert es bis zu 15 Monate bis die Bauleitplanung abgeschlossen ist.

rade jungen Familien ist, sich über dieses Neubaugebiet zu informieren, trotz Hitze und Uhrzeit. Es zeigt uns auch, dass wir interessante Themen bei unseren Ferienfraktionen bieten."

Die Geschichte vom Taubenzehnten

Bereits Anfang 2007 hatte die Stadt Steinbach größere Flächen zwischen Esso-Tankstelle und Pferdepensionsstall Fohlenhof in Richtung Eschborn erworben, um Eigenheime und einen Supermarkt zu errichten. Leider kam aber ein Bürgerentscheid dazwischen, der Ende 2007 abgestimmt wurde. Die Aussage lautete: „Ein zusätzlicher Lebensmittelmarkt in Steinbach wird nicht benötigt. Der Bau dieses Marktes ginge zu Lasten der in der Innenstadt bestehenden Geschäfte für den täglichen Bedarf, so dass eine Verödung des Stadtzentrums zu befürchten wäre“. Die Mehrheit der Bürger hat gegen einen Supermarkt gestimmt. Ein Bürgerentscheid ist für die Stadtpolitik drei Jahre lang bindend, und somit konnte die Stadt erst Ende 2010 mit der weiteren Planung für das Baugebiet beginnen. Im September 2012 konnte nach längerer Vorbereitungszeit für das Baugebiet „Taubenzehnter I“ der erste Spatenstich erfolgen. Mit der Erschließung des Baugebietes konnte die Stadt Steinbach EDEKA gewinnen, einen Lebensmittelmarkt zu errichten, Investoren haben im Mischgebiet investiert und privaten Bauherren konnten ihr Eigenheim errichten. Auch die Firma Rossmann ist hier mittlerweile vertreten. Ende 2009 hatte Steinbach 9996 Einwohner. Inzwischen sind es 10.500 Einwohner, ein Zuwachs von 504 Personen und Steinbach wächst weiter.

gebiets Taubenzehnter II. Hier werden zwölf Grundstücke für Einzel- und Doppelhäuser mit maximal je zwei Wohneinheiten geplant mit einer Größe zwischen 470 und 520 Quadratmetern. Wie auch am Alten Cronberger Weg, werden die Grundstücke per Bieterverfahren verkauft. Die Stadtverordnetenversammlung hat bereits ein Mindestgebot von Euro 670 pro Quadratmeter festgelegt. Die Vermarktung der Grundstücke wird durch die Hessische Landgesellschaft (HLG) übernommen. Auf ihrer Website www.hlg.org wird die Ausschreibung veröffentlicht, und wer bei der Stadt Steinbach als Grundstücksinteressent geführt ist, wird auch angeschrieben. Der Beginn des Bieterverfahrens wird noch im Herbst diesen Jahres sein.

Die Erschließung der Bauabschnitte eins und zwei soll im Frühjahr 2020 abgeschlossen sein. Es wird versucht, die alten Bäume zu erhalten, es werden aber auch neue Bäume gepflanzt. Überall wird aufs Grüne geachtet. So wird zum Beispiel neben der Wegparzelle ein Grünstreifen angelegt. Bei der Verlängerung vom Georgsweg (Taubenzehnter I) wird es am Ende der Straße einen Wendehammer geben. Es muss noch entschieden werden, ob diese Verlängerung einen neuen Namen erhält oder auch Georgsweg heißen wird.

Die letzten zwei Grundstücke, die noch in den Bauabschnitten drei und vier fehlen,

Lars Knobloch, Erster Stadtrat: „Der Taubenzehnter II ist ein sehr schönes und hochwertiges Baugebiet, das den Wohnstandort Steinbach weiter aufwerten wird. Wie groß das öffentliche Interesse an diesem attraktiven Baugebiet ist, zeigt die trotz der enormen Hitze hohe Teilnehmerzahl an unserer Ferienfraktion.“

Astrid Gemke, Fraktionsvorsitzende: „Es ist eine Freude zu sehen, wie wichtig es ge-



Spritzenhausfest

Das diesjährige Spritzenhausfest findet am 31.08.2019 rund um das Gerätehaus statt. Los geht es mit einem bunten Kinderprogramm ab 16 Uhr. Dort werden für die jungen Gäste Rundfahrten im Feuerwehr-

auto angeboten. Des Weiteren können die Kinder nach einer kurzen Einweisung bereits selbst den Feuerwehrschauch ausrollen und Wasser marsch brüllen. Natürlich kann auch die Schutzausrüstung anprobiert

werden. Für das leibliche Wohl wird in Form von Kuchen und Speisen vom Grill, sowie Pommes gesorgt. Gegen 18 Uhr startet dann die Party unter dem Motto „Best of“. Neben den besten Speisen der vergangenen Feste, wie z.B. unser selbstgemachtes Gyros, wird es auch kalte Getränke und frische Drinks von der Cocktailbar geben. Das Fest wird musikalisch von DJ Hubsi & Friends begleitet. Später am Abend wird die Firehouse-Dance-Band performen. Diese feiert dieses Jahr ihr 25 jähriges Jubiläum und wird ein buntes „Best of“ mit den lustigsten und angesagtesten Nummern aus 25 Jahre Fire-House-Danceband darbieten. Die Feuerwehr Steinbach freut sich auf Ihren Besuch.

Nicholas Orth EDV-Beratung
Fachinformatiker in Steinbach

PC – Drucker – Fax – Telefon – Internet

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

Einladung zur AWO- Tagesfahrt nach Montabaur Am Samstag, den 21. September 2019

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der AWO,
Wir möchten alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer der AWO Steinbach herzlich einladen, den heißen Sommer mit unserer Tagesfahrt ausklingen zu lassen.

Abfahrt um 08.00 Uhr am Parkplatz St. Avertin- Platz in Steinbach

Wir starten am Morgen mit einer etwa einstündigen Busfahrt nach Montabaur, wobei wir eine kleine Kaffeepause einkalkulieren. Wir besuchen die traditionsreiche Kerzenmanufaktur Flügel in Montabaur, eine kleine Kerzenfabrik mit großem Angebot an Spezialkerzen für viele Zwecke, z.B. für Hochzeit, Taufe und allen kirchlichen Gelegenheiten. Ein im Hause gelegener Outlet Shop bietet die Möglichkeit zum direkten Einkauf.

Im Anschluss fahren wir in einen außerhalb gelegenen Ortsteil Montabaurs, nach Wirzenborn. Eine bezaubernde kleine Wallfahrtskirche lädt zur Besichtigung und der inneren Einkehr. Für unser leibliches Wohl sorgt der Wirt im Landgasthaus ‚Wirzenborner Liss‘. Das rustikale Angebot:

1. Salatteller groß mit Röstis
 2. Champignon Schnitzel mit Champignonsauce, Pommes Frites und Salat
 3. Putengeschnetzeltes mit Champignonsauce, Reis und Salat
 4. Filetteller "Westerwald" Schweinemedaillons auf Bratkartoffel und Gemüse
- In direkter Nähe zum Landgasthof finden wir ein weiteres touristisches Kleinod, das Motorrad Museum Montabaur. Es locken die Vielfalt und technische Raffinesse alter Motorräder der Marken NSU oder Zündap.

Die fahrbereiten Maschinen werden regelmäßig bei Ausfahrten, Rallyes, Veteranentreffen genutzt.

Im Anschluss an den Museumsbesuch bringt uns der Bus in die Stadtmitte von Montabaur, dort haben wir Zeit zur freien Verfügung, zu einem kleinen Stadtrundgang oder zu Kaffee und Kuchen in einem der kleinen Cafes.

Oder es bietet sich die Möglichkeit zum Shopping im modernen Montabaur Outlet Center in der Nähe des ICE- Bahnhofs. Auch gibt es ein Cafe.

So gegen 17.00 Uhr nimmt der Bus die Gäste in der Stadtmitte für die Rückfahrt auf, um dann im Anschluss die Gäste des Outlet Centers abzuholen.

Wer einen Besuch im Schloss von Montabaur vermisst, sollte nicht enttäuscht sein, denn das Schloss ist für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Es dient heute als Schulungs- und Tagungszentrum der Akademie Deutscher Genossenschaften, der Gastronomiebetrieb ist nicht für Tagesgäste vorgesehen.

Der Kartenvorverkauf findet am Dienstag, den 20.08.2019 von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage Kronberger

Straße 2 statt. Der Kartenpreis beträgt für € 30,00.

Im Fahrpreis enthalten sind die Busfahrt, die Führung in der Kerzenfabrik in Montabaur, der Besuch der Wallfahrtskapelle, das Mittagessen in der ‚Wirzenborner Liss‘ (ohne Getränke) sowie der Besuch des Motorrad Museums enthalten.

Mitglieder und Interessierte, die am Tag des Kartenvorverkaufs verhindert sind, wenden sich bitte für Rückfragen und telefonische Reservierungen an den Vorstand unter 06171 85227 (Frau Peters).

Gäste sind herzlich willkommen. Wir hoffen, Ihr Interesse für diesen Ausflug geweckt zu haben und freuen uns auf rege Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen
AWO Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Steinbach (Ts.) e.V.

gez. Jürgen Galinski
1.Vorsitzender
gez. Ingrid Peters
Schriftführerin

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Fahrt nur bei einer Beteiligung von mindestens 20 Teilnehmern stattfindet (Stand 10.09.2019).

Der Kultur u. Geselligkeitsverein e.V. „Die Staabacher Pitschetreter“

Lädt zur 25. Bachrechtstaufe ein.

Am Sonntag den 25. August 2019 von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
auf dem Freien Platz.

Mit Musik und guter Laune, für das Leibliche Wohl ist gesorgt
Natürlich auch mit Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste.

Schwimmhalle im TaunaBad Oberursel ab 5. August wieder geöffnet

Oberursel, 30.07.2019. Die jährlich anfallenden Revisionsarbeiten in der Schwimmhalle des TaunaBad Oberursel sind beendet. Ab Montag, 5. August 2019, ist die Schwimmhalle wieder für alle Badegäste zugänglich. Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 10 bis 21 Uhr. Samstags, sonntags und an Feiertagen ist das TaunaBad im August von 10 bis 20 Uhr, ab September wieder von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Frühschwimmer nutzen die Schwimmhalle montags, mittwochs und freitags von 6.30 bis 8 Uhr. Dienstags und donnerstags findet das Frühschwimmen weiterhin im Freibad statt.

Die Arbeiten der Schließzeit umfassten gründliche Reinigungsarbeiten in der Schwimmhalle, in den Schwimmbecken, den Umkleiden, den Duschen und im Foyer sowie Arbeiten an Lüftung und Elektrik. Weitere Arbeiten, die leere Schwimmbecken erfordern, wie der Austausch loser Fliesen im Kleinkinderbecken, fielen ebenfalls in die Schließungszeit.

Schwimmhalle und Freibad können parallel genutzt werden. Die Schwimmbecken im Freibad stehen täglich von 8 bis 20 Uhr zur Verfügung, dienstags und donnerstags bereits ab 6.30 Uhr für die Frühschwimmer. Ab

September schließt das Freibad samstags und sonntags wieder um 18 Uhr, bei sehr warmem Wetter wird die Öffnungszeit am Wochenende verlängert.

„Wir freuen uns, allen Badegästen nun wieder die Annehmlichkeiten des Kombibades anzubieten“, betont Frank Achtehn, Betriebsleiter des TaunaBad Oberursel.

Die Kinderschwimmkurse und das Aqua-Fitnessangebot starten Mitte September. Die Anmeldung beginnt jeweils vier Wochen vor Kursbeginn und ist nur online unter www.taunabad.de möglich.

Sommerparty im TaunaBad am 18. August

Oberursel, 09.08.2019. Am Sonntag, 18. August 2019, lädt das TaunaBad Oberursel zur diesjährigen Sommerparty ein. Von 11 bis 16 Uhr erwartet die Badegäste ein buntes Programm mit Spaß, Live-Musik und guter Laune in der Schwimmhalle und auf dem Freibadgelände.

Die Band Let the Butterfly unterhält die Badegäste ab 12 Uhr mit den besten Songs der letzten 30 Jahre. Let the Butterfly ist im Hochtaunuskreis schon bei vielen Veranstaltungen aufgetreten und sorgt für gute Stimmung beim Publikum. In der Besetzung mit Gitarrist, Drummer und Sängerin treten sie am August-Sonntag im TaunaBad auf.

Alle Kinder werden bei der Sommerparty sicher viel Spaß haben, denn das TaunaBad-Team bietet ihnen ein abwechslungsreiches Animationsprogramm. Im Nichtschwimmerbereich des Freibads stehen ab 11 Uhr verschiedene Spielgeräte für Kinder ab etwa sieben Jahren zur Verfügung. Von 11 bis 12.30 Uhr kann der Wasserlaufball in der Schwimmhalle bestiegen werden. Nixen und Wassermänner gleiten von 13.30 bis 15 Uhr in der Schwimmhalle durchs Wasser, Kostüme hierfür werden ausgeliehen. Wasserball-Spiele sind um 13 Uhr und um 14.30 Uhr im Freibad vorgesehen. Kinder, die am Wasserlaufball oder beim Nixenschwimmen teil-

nehmen möchten, sollten über das Jugendschwimmabzeichen in Bronze verfügen.

Zusätzlich sorgt die Oberurseler Photobox ab 12 Uhr für lustige Fotos mit Freunden und der Familie. Hierfür stehen witzige Requisiten bereit.

Die Verantwortlichen im TaunaBad hoffen auf einen sonnigen August-Sonntag, der den Badegästen ein abwechslungsreiches und schönes Freibad-Erlebnis beschert. Eine Anmeldung zu den Kinderanimationen ist nicht erforderlich. Für die Sommerparty fällt kein zusätzlicher Eintritt an. Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaBadOberursel.

Tauna Crowd

Für dein Projekt. Stadtwerke Oberursel.

Gemeinsam mehr erreichen!

Mit Crowdfunding wird euer Lieblingsprojekt im Taunus wahr.



- Gemeinnütziges Projekt auf www.taunacrowd.de einstellen
- Projekt bewerben und max. 60 Tage lang Geld sammeln
- Projekt umsetzen!



www.taunacrowd.de

**STADTWERKE
OBERURSEL**
Einfach wohlfühlen.

FSV Steinbach startet in die neue Saison

Der Aufstieg in die Kreisliga A durch das mit 7:0 gewonnene Relegationsspiel gegen Hundstadt ist längst Geschichte. Seit Anfang Juli läuft bereits die Vorbereitung und seit vielen Jahren stellt der FSV erstmals wieder zwei Seniorenmannschaften. Die Saisonziele sind einfach formuliert: mit der 1. Mannschaft den Klassenerhalt in der neuen Spielklasse so früh wie möglich sichern und die Spieler der 2. Mannschaft, die zumeist ihre ersten Erfahrungen nach der Jugend machen werden, an den Seniorenfußball heranführen. Die 2. Mannschaft startet in der untersten Klasse (Kreisliga C). Da hier nur 10 Teams für die Punktrunde gemeldet haben, wird (um zu viele spielfreie

Tage zu vermeiden) zusätzlich eine einfache Pokalrunde ohne Rückspiel absolviert. Die Heimspiele der FSV Teams bis zum Jahresende:
25.08.
 12:30 FSV 2 – Niederlauken
 15:00 FSV 1 – 1.FC Oberursel
08.09.
 12:30 FSV 2 – FC Mammolshain 2
 15:00 FSV 1 – FC Mammolshain
22.09.
 14:30 FSV 2 – SV Seulberg 2
 17:00 FSV 1 – DJK Bad Homburg 2
06.10.
 12:30 FSV 2 – SV Seulberg 2 (Pokalrunde)
 15:00 FSV 1 – FSV Friedrichsdorf 2

20.10.
 12:30 FSV 2 – FC Mammolshain (Pokalrunde)
 15:00 FSV 1 – Usinger TSG 2
27.10.
 12:30 FSV 2 – SV Bommersheim 2
 15:00 FSV 1 – TuS Eschbach/Wernborn 2
03.11.
 14:30 FSV 2 – SG Oberhöchstadt 2 (Pokalrunde)
10.11.
 14:30 FSV 1 – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 2
17.11.
 13:00 FSV 2 – SG Hundstadt 2
 14:45 FSV 1 – SG Hundstadt
01.12.
 12:00 FSV 2 – SG Hundstadt 2 (Pokalrunde)
 14:00 FSV 1 – SF Friedrichsdorf 2

Ankündigung Sommerfest der Brücke

Am 25.08.2019 findet das traditionelle Sommerfest der Brücke Steinbach e.V. im Vereinsheim des Kleingartenvereins Im Wingert statt. Der Vorstand der Brücke würde sich freuen zahlreiche Mitglieder und andere Steinbacherinnen und Steinbacher, die unserem Verein wohlgesonnen sind, an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Das Sommerfest dient dem Kennenlernen der Mitglieder untereinander, der Information über neue Projekte und dem Gedankenaustausch über neue Ideen. Wir möchten gerne einen gemütlichen Nachmittag in einem schönen Umfeld mit Ihnen verbringen. Für das leibliche Wohl sorgen selbstgebackene Kuchen, hausgemachte Salate und Würstchen und Steaks vom Grill. Wir würden uns freuen, Sie ab 15:00 Uhr in großer Zahl begrüßen zu dürfen. Wir möchten gerne einen gemütlichen Nachmittag in einem schönen Umfeld mit Ihnen verbringen. Wir möchten gerne einen gemütlichen Nachmittag in einem schönen Umfeld mit Ihnen verbringen. die brücke Bürgerselbsthilfe Steinbach/Ts. e.V. – Mail: bruecke-steinbach@t-online.de

Einkaufsspaß in Steinbach:

COOL KIDS Basar für Schulkinder am 14. September 2019

Herbst/Winter-Shopping in Steinbach: Am Samstag, 14. September 2019, gibt es beim sortierten COOL KIDS Basar wieder alles rund ums Schulkind. Von 14-16 Uhr heißt es in den

Räumen des Betreuungszentrums der Grundschule im Hessenring 35 wieder: Bühne frei für große Kindergrößen (ab 122), Spiele und Bücher, Schulranzen, Outdoor-Fahrzeuge, CDs

und DVDs. Die Auswahl ist riesig – und wer mag, kann sich zwischendurch bei Leckereien im Bistro stärken. Veranstalter ist der Förderverein des Betreuungszentrums Steinbach e.V.



ANEMOSS

Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis

elektrotechnik

Meisterbetrieb

- Allgemeine Installationen
- Sannierungen
- Heizungssteuerungen
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerkverkabelung
- VDE & BGV A3 Prüfung

Tel.: 06171 8943371 •

Mobil: 0172 6111126

Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)

Steinbacher Info Mail-Adresse ab sofort:

Zeitung@gewerbeverein-Steinbach.de

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa • Berliner Str 7 • Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 • Email: abdelsalam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr sowie Mo., Di. und Do. von 16 – 18 Uhr, Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!
 Gemeinschaftspraxis Elisabethweg 1 (neben Edeka) Tel.: 72477

Dr.med. Jörg Odewald und Nathalie Barfeld
www.Dr-Odewald.de email Rezeptvorbestellungen@dr-odewald.de
 Anrufbeantworter für Folgerezepte und Folgeüberweisungen 88 58 90
 Terminvereinbarung: 06171 72477 oder 0151 51185722 Fax 06171 79590
 Sprechzeiten Neu: Mo 08-13+15-18 Di 08-13+15-19 Mi 08-13
 Do 07-13 + 15-18 Fr 08-13 Di 18 – 19 und Do 07-08 Uhr nur für Berufstätige
 Neu: Mo – Do Blutentnahme/ Labor bereits ab 7 Uhr
 Für medizinische Akutfälle bieten wir Mo – Fr von 10 – 11 Uhr eine offene Notfallsprechstunde

Gemeinschaftspraxis

Dr. Tim Orth-Tannenber • Dr. Ursula Orth-Tannenber
 Taunusstrasse 1 • Tel.: 7 21 44
 Fax: 98 04 96 • Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel
Dr. med. C. Gstettner
 Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
 Sprechzeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr Vormittag - Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag
 Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Die FDP Steinbach (Taunus)

trauert um Ehrenbürger und Ehrenbürgermeister

Walter Herbst

der am 28. Juli 2019 im hohen Alter von fast 90 Jahren verstorben ist.

In seiner Zeit als Bürgermeister von 1962 bis 1992 ist aus einem Dorf eine moderne Stadt geworden. Walter Herbst hat unsere Heimatstadt geprägt wie niemand zuvor. Die große Lebensleistung von Walter Herbst und seine Menschlichkeit werden unvergessen bleiben. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Vorstand und Mitglieder des FDP-Ortsverbands Steinbach (Taunus)
Lars Knobloch, Vorsitzender

Von Herzen danke

Für die Besuche, Gespräche, Umarmungen und Gebete
 Für die große Anteilnahme an Jürgens tragischem Tod
 Für die tröstenden Worte in den vielen Karten

Dieter & Renate Hagenlocher
 Stefanie, Lars & Leon Hagenlocher

PIETÄT MAYER

GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
 Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
 Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

Walter Herbst,

Ehrenbürgermeister,
 Ehrenbürger der Stadt Steinbach,
 eine Persönlichkeit,
 ein Freund,
 ist nicht mehr unter uns.

In der Geschichte Steinbachs wird er weiterleben.

Hans Pulver, im Geiste Anna Pulver, geb. Kopp

Die Freiwillige Feuerwehr Steinbach (Taunus) nimmt Abschied von Ihrem

Ehrenmitglied

Walter Herbst

† 27.07.19

Für seinen unermüdeten Einsatz als aktiver Feuerwehrmann, oberster Dienstherr als Bürgermeister und die vielen Jahre als Mitglied im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr sind wir unserem Walter sehr dankbar.

Wir werden Dich und die vielen gemeinsam verbrachten Stunden in ehrender Erinnerung behalten.

Steinbach, im August 2019

Freiwillige Feuerwehr Steinbach e.V.

Mathias Bergmann Stadtbrandinspektor	Ralf Kiwitzki 1. Vorsitzender
---	----------------------------------

Zentmarkweg 84
60489 Frankfurt

Termine nach Absprache
069 - 78 22 98
grabsteine-frankfurt.de

seit 1898

Grabmale Hünnerscheidt

Erscheinung Steinbacher Information 2019

	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	
Januar	Samstag, 12. Januar	Freitag, 03. Januar	
	Samstag, 26. Januar	Donnerstag, 17. Januar	
Februar	Samstag, 09. Februar	Donnerstag, 31. Januar	
	Samstag, 23. Februar	Donnerstag, 14. Februar	
März	Samstag, 09. März	Donnerstag, 28. Februar	
	Samstag, 23. März	Donnerstag, 14. März	
April	Samstag, 06. April	Donnerstag, 28. März	
	Samstag, 27. April	Donnerstag, 18. April	
Mai	Samstag, 11. Mai	Donnerstag, 2. Mai	
	Samstag, 25. Mai	Donnerstag, 16. Mai	
Juni	Samstag, 08. Juni	Donnerstag, 30. Mai	
	Samstag, 22. Juni	Donnerstag, 13. Juni	Stadtfest
Juli	Samstag, 06. Juli	Donnerstag, 27. Juni	
	Samstag, 20. Juli	Donnerstag, 11. Juli	
August	Samstag, 03. August	Donnerstag, 25. Juli	
	Samstag, 17. August	Donnerstag, 08. August	
	Samstag, 31. August	Donnerstag, 22. August	
September	Samstag, 14. September	Donnerstag, 05. September	
	Samstag, 28. September	Donnerstag, 19. September	
Oktober	Samstag, 12. Oktober	Donnerstag, 03. Oktober	
	Samstag, 26. Oktober	Donnerstag, 17. Oktober	
November	Samstag, 09. November	Donnerstag, 31. Oktober	
	Samstag, 23. November	Donnerstag, 14. November	
Dezember	Samstag, 07. Dezember	Donnerstag, 28. November	
	Samstag, 21. Dezember	Donnerstag, 12. Dezember	Weihnachten

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de

Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 4. Januar 2018.

Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 31.08.2019 und der Redaktionsschluss ist am 22.08.2019

Die Ruheoase für Insekten blüht

Die Pflanzen, die bei der 72-Stunden Aktion des BDKJ auf dem neu angelegten Hang angepflanzt wurden sind gut angewachsen, einige Saatbomben aus dem Familiengottesdienst sind aufgegangen und so blüht es hinter unserem Gemeindezentrum. Auch die Insektenhotels sind schon bewohnt. Herzlichen Dank allen, die bei der Aktion und beim Bewässern geholfen haben. Im Herbst geht es übrigens weiter, dann wird auch der kleine Hügel bepflanzt, der zur Zeit noch abgedeckt ist.

Kerstin Schmitt



Liturgie? Das ist doch... Kirchenkram?

Seit 2.000 Jahren wird weitergegeben, was am Abend vor der Kreuzigung von Jesus Christus geschah.

Ein Abendessen mit seinen Freunden – sicher hat so etwas nicht nur einmal stattgefunden. Aber es war ein besonderes Essen, denn Jesus verknüpfte Brot und Wein mit seiner Person und seinem bevorstehenden Tod. Seine Freunde verstanden wohl erst später, was da geschah. Aber dann machten sie es zu einem festen Bestandteil aller ihrer Treffen, so wie Jesus es ihnen erklärt und aufgetragen hatte.

Die Feier der Eucharistie ist der wichtigste Teil des katholischen Sonntagsgottesdienstes. Vieles ist symbolhafte Handlung, anderes sehr wörtlich zu verstehen – insgesamt ist es ein Teil des Gottesdienstes, der sich nicht ohne Weiteres erschließt. Um die

14. integrativer Zimmersmühlenlauf

Die Oberurseler Werkstätten veranstalten den 14. Integrativen Zimmersmühlenlauf am 29. August 2019 mit Start um 18.00 Uhr. Es gibt verschiedene Laufstrecken:

Hauptlauf für Jedermann/Jederfrau: 6,0 km (4•1,5 km); Integrationslauf für Menschen mit Handicap: 1,5 km (1•1,5 km) und Nordic-Walking: 3,0 km (2•1,5 km). Start und Ziel ist auf dem Werkstättengelände Oberurseler Straße 86-88. Dieses Jahr nehmen wir als „Team St. Ursula“ daran teil. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt den Oberurseler Werkstätten zu Gute. Weitere Informationen finden Sie unter www.kath-oberursel.de.



Gebet zum neuen Schuljahr

Ein neues Schuljahr beginnt. Neugier, Freude, aber auch ein bisschen Angst sind in uns drin. Was kommt alles auf mich zu? Was wird neu sein? Was verändert sich? Wen lerne ich kennen? Wie sind die Lehrer*innen drauf? Gott begleitet uns gerade in dieser Anfangszeit, damit wir das neue Schuljahr gut schaffen werden. Sei bei uns, Gott, in guten und traurigen Stunden. Sei bei uns, Gott, jederzeit. Amen.

Es sind noch Plätze frei: Einladung zum ökumenischen Klosterwochenende „Ich bin dann mal weg!“

8.-10. November 2019

Kirchen- und Glaubenskrisen - was können wir tun? Dieser Frage, den Fakten und Hintergründen zur steigenden Zahl der Kirchaustritte möchten wir beim dies-jährigen Wochenende nachgehen und gemeinsam nach Ansätzen für unsere ökumenische Arbeit vor Ort suchen. Wir genießen die Gastfreundschaft des Klosters Schwanberg, seine besinnliche Ruhe, geistlichen Anregungen und die schöne Landschaft.

Teilnahmegebühr: 125 €. Bitte über die Gemeindebüros anmelden. Für den AK Ökumene

Hansjörg Reick

Eucharistie geht es dieses Mal auf www.kirchenkram.de. Einmal mehr möchten wir Ihnen einige Elemente der katholischen Liturgie nahebringen, ohne Anspruch auf theologische Vollständigkeit, ganz „zu Fuß“, persönlich, individuell, frei.

Wenn Sie Fragen haben, freuen wir uns besonders, wenn Sie uns diese an die eigens eingerichtete Mailadresse kirchenkram@gmx.de senden. Wir werden immer hier in der Steinbacher Info informieren, wenn ein neuer Beitrag auf kirchenkram.de erscheint.

GEMEINDEBÜRO:

Untergasse 27
61449 Steinbach

(06171) 97980-21
www.kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de



Termine St.-Georgsgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 18.08.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck und Dr. Tobias Krohmer) Kollekte: Für die Einzelfallhilfe für Flüchtlinge (Diakonie Hessen)

Sonntag 25.08.

11.00 Uhr „Teilen!“ – Familienkirche im Ev. Gemeindehaus mit Vorstellung der neuen Konfirmanden und anschließender

Gemeindeversammlung (siehe Aushang) (Pfarrer Lütke, das FaKir-Team) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag 01.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lütke) Kollekte: Für die Deutsche Bibelgesellschaft

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Dienstag 20.08.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch 21.08.

16.00 Uhr SingKids
17.00 Uhr Arbeitskreis FIS
19.00 Uhr Musik für Alle

Donnerstag 22.08.

18.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

Freitag 23.08.

16.00 Uhr Spielkreis

Dienstag 27.08.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch 28.08.

15.00 Uhr Besuchsdienst für Seniorengeneration
16.00 Uhr SingKids
19.00 Uhr Musik für Alle

Donnerstag 29.08.

15.00 Uhr Seniorenkreis
18.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder

Freitag 30.08.

16.00 Uhr Spielkreis

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach: „Service-Wohnen für Senioren“ ist Thema der Gemeindeversammlung am 25. August 2019

Der Kirchenvorstand der Evangelischen St. Georgsgemeinde Steinbach/Ts. lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger für Sonntag, 25. August 2019 zu einer Gemeindeversammlung ins Evangelische Gemeindehaus, Untergasse 29 in Steinbach ein.

Die Veranstaltung findet im Anschluss an eine Familienkirche statt, die um 11 Uhr beginnt und in der sich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorstellen werden.

Zwischen Gottesdienst und Gemeindeversammlung gibt es einen kleinen Imbiss zur Stärkung.

In der Versammlung selbst möchten wir schwerpunktmäßig über unser Neubauprojekt „Service-Wohnen für Senioren“ bei unserem Gemeindezentrum in der Untergasse 29 informieren. In diesem Zusammenhang ist auch eine Neugestaltung der Freiflächen vor dem Gemeindehaus angedacht.

Weitere Themen werden das gemeindeübergreifende Kita-Trägerschaftsmodell (kurz: GÜT), die Seniorenarbeit in unserer Gemeinde sowie ein Ausblick auf den Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt und die nächsten Kirchenvorstandswahlen (beides in 2021) sein.

Termine St. Bonifatiusgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 18.08.

09:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 21.08.

19:00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian, Stierstadt; Verabschiedung von Pfr. Bernhard Brandt

Mittwoch 21.08.

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 25.08.

09:30 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst

Mittwoch 28.08.

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 01.09.

09:30 Uhr Eucharistiefeier

Veranstaltungen

Montag 19.08.

10:00 Uhr „Mittagstisch“ Gemeinsames Kochen und Essen. Anmeldung bis Donnerstag zuvor: 06171-981936

Mittwoch 21.08.

15:00 Uhr Treffen des Frauenkreises
17:00 Uhr AK Flüchtlinge in Steinbach (ev. Gemeindehaus)
18:30 Uhr AK Caritas

Donnerstag 22.08.

20:00 Uhr AK Ökumene

Freitag 23.08.

18:00 Uhr Nachtreffen zur Jugendfreizeit „abtauchen“

Mittwoch 28.08.

19:30 Uhr NEU: Bibelgespräche zum Markusevangelium

Hinweise

Am 29.08. ab 18:00 Uhr, ist unsere Pfarrei St. Ursula beim 14. Integrativen Zimmersmühlenweglauf mit am Start. Machen auch Sie mit. Nähere Infos finden Sie auf der Homepage oder in den ausliegenden Flyern. Anmeldung bis 20.08.19 im Zentralen Pfarrbüro.

Am 01.09. sind Sie ab 11.00 Uhr herzlich nach St. Sebastian Stierstadt zum großen Familientag eingeladen. Das Motto ist: **„Helden und Schurken der Bibel“**

Am Mittwoch, den 28.08. startet ein neues Projekt zur BIBEL. Alle Interessierten

sind herzlich eingeladen, die Bibel näher kennen zu lernen und die Texte neu für sich selbst zu erfassen. Wir sprechen zunächst über Texte aus dem Markusevangelium. Mit unterschiedlichen Methoden sollen neue, persönliche Zugänge zur Hl. Schrift ermöglicht werden. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum und freuen uns auf dieses Projekt, das zunächst bis Jahresende terminiert worden ist.

Weitere Termine 2019 zum Vormerken: jeweils Mittwoch um 19.30 Uhr – 18.9., 30.10. und 13.11.



Bahnstraße 6a
61449 Steinbach
info@bex-immobilien.de
www.bex-immobilien.de

Ihr Experte für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie in Steinbach

0 61 71 / 20 15 99 5

Der Eigentumsübergang beim Verkauf

Der Eigentumsübergang beim Immobilienverkauf findet nicht - wie oftmals angenommen - bereits bei der notariellen Beurkundung des Kaufvertrages statt, sondern erst mit Eintragung des Käufers in das Grundbuch.

Da dieser Vorgang manchmal mehrere Wochen dauert, wird in der Zwischenzeit der Anspruch des Käufers auf den Immobilienkauf durch eine Auflassungsvormerkung im Grundbuch gesichert. Sie verhindert, dass der Verkäufer das Objekt noch mit Grundpfandrechten belastet oder gar an einen anderen Interessenten verkauft.

Die Auflassungsvormerkung ist quasi die Eigentumsvormerkung, während die anschließende Auflassung die Eintragung in das Grundbuch selbst darstellt. Erst mit der Auflassung wird der Käufer als neuer Eigentümer im Grundbuch ausgewiesen.

Und erst wenn der Kaufpreis überwiesen wurde und der Käufer die Grunderwerbsteuer gezahlt hat, wird die Eigentumsumschreibung durch den Notar veranlasst.

Unabhängig vom Termin der Umschreibung wird im Kaufvertrag ein Termin für den „wirtschaftlichen“ Übergang vereinbart, an dem Nutzen und Lasten auf den Käufer übergehen.



Immobilien aus Leidenschaft

Steinbacher Info Mail-Adresse ab sofort:
Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de